

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,				Seite 1/36
	Los 1: allgemeine Leistungen				
Bauherr:	Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen				
	Los 4: SOWAG mbH Zittau				
					Datum 17.04.2025
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

## 01. Los 1: Goethestraße 2. BA - Allgemeine Leistungen

### Vorbemerkungen zur gesamten Leistungsbeschreibung:

Im Zuge des Bauvorhabens sind folgende Leistungen zu erbringen:

#### Los 1: Allgemeine Leistungen

AG: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
Leistungen für BE, Beweissicherung, VS,  
Techn. Bearbeitung, Kontrollprüfungen  
für sämtliche Leistungen Los 2 bis 4 sowie wie für die  
geplante Mitverlegung der Fernwärme im Bereich  
Goethestr. (Lessingstr. bis Humboldtstr.)

#### Los 2: RW-Kanal

AG: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
Verlegung der RW-leitungen/-kanäle (einschl.  
Hausanschlüsse) auf der Goethestraße / Lessingstraße  
ab OK Oberflächenbefestigung

#### Los 3: SW-Kanal

AG: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
Verlegung der SW-leitungen/-kanäle (einschl.  
Hausanschlüsse) auf der Goethestraße / Lessingstraße  
ab OK Oberflächenbefestigung

#### Los 4: Tiefbau für Auswechslung der Trinkwasserleitung

AG: SOWAG mbH  
Tiefbau für RA TWL auf der  
Goethestraße / Lessingstraße  
ab OK Oberflächenbefestigung  
**die Leitungsverlegung erfolgt durch  
den AG bzw. deren NAN**

### Sämtliche Positionen für Baustelleneinrichtung

Verkehrssicherung, Technische Bearbeitung,  
Beweissicherung und Kontrollprüfungen (Los 1) gelten für  
alle Arbeiten die innerhalb der Baumaßnahme und des  
Bauzeitraumes durchzuführen sind (**Lose 2 bis 4**) sowie wie  
für die geplante Mitverlegung der Fernwärme durch die  
Stadtwerke Oberland (Beauftragung nachträglich) im Bereich  
Goethestr. (Lessingstr. bis Humboldtstr., einschließlich  
Kreuzung Lessingstraße und Querung)

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,	Seite 2/36
Bauherr:	Los 1: allgemeine Leistungen Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen Los 4: SOWAG mbH Zittau	

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

**Die Baumaßnahme ist in 2. Bauabschnitten geplant,  
die parallel mit 2 Truppen bearbeitet werden müssen:**

**1. Bauabschnitt: Kanalbau und RA TWL**

Lessingstraße 2.BA - Haus Nr. 13 bis Kreuzung Goethestr.  
Baubeginn: Mitte Juni 2025 - Fertigstellung 26.09.25

**2. Bauabschnitt: Kanalbau und RA TWL**

Goethestr. 2.BA - Lessingstraße bis Kreuzung  
Humboldtstraße  
(ggf. Teilung bis Herweghstraße wegen Befahrbarkeit)  
Baubeginn: Mitte Juni 2025 - Fertigstellung 28.11.25

In beiden Abschnitten ist der Aufbau eines Provisoriums für die RA der TWL erforderlich. Die Außerbetriebnahme des Provisoriums muss zwingend vor der Frostperiode 2025 erfolgen und somit auch die Gesamtfertigstellung der Baumaßnahme.

**Bauzeit:**

**Gesamtbauzeit: 16.06.2025 bis 28.11.25**

Alle Medienverlegung (RW, SW, TWL) gelten ab OK Fahrbahn.  
Die Wiederherstellung der Fahrbahn erfolgt nach Bestand.

Die **Leitungsverlegung der TWL** erfolgt durch die SOWAG mbH Zittau selbst bzw. deren NAN selbst.  
Dies ist bei der Kalkulation zu beachten.

Durch die **Telekom / GlasfaserPlus GmbH** sind ggf. Mitverlegungen für die Breitbanderschließung (Mitverlegung Leerrohre) vorgesehen. Es ist vorgesehen die Tiefbauleistungen durch den AN ggf. mit durchführen zu lassen. Eine entspr. Beauftragung wird nach Vergabe der hierin enthaltenen Gesamtleistung von der Telekom - direkt an den AN nach Abstimmung erfolgen.  
Die Koordinierungsleistung obliegt dem AN.

Durch die **Stadtwerke Oberland** ist die **Verlegung der Fernwärme** im Straßenebenbereich der Lessingstraße und im Straßenbereich der Goethestraße geplant.  
Die geplante Trassenlage wurde in den Lageplänen eingetragen. Es ist vorgesehen die Tiefbauleistungen durch den AN mit durchführen zu lassen. Eine entspr. Beauftragung wird nach Vergabe der hierin enthaltenen Gesamtleistung von den

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,	Seite 3/36
Bauherr:	Los 1: allgemeine Leistungen Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen Los 4: SOWAG mbH Zittau	

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Stadtwerken Oberland - direkt an den AN nach Abstimmung erfolgen. Die Koordinierungsleistung obliegt dem AN.

**Die Fertigstellung der Fernwärme einschließlich Inbetriebnahme der Fernwärme muss bis Ende November 2025 erfolgt sein.**

#### **Bauablauf:**

**Die Fertigstellung muss zwingend bis Ende 2025 erfolgen. Der Bau ist zwingend parallel mit 2 Truppen zu planen.**

Abstimmungen mit der SOWAG und dem Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen zum zeitlichen Ablauf sollten nochmals vor Baubeginn erfolgen.

Abstimmungsbedarf gibt es zudem mit den Stadtwerken Oberland zur parallelen Verlegung der Fernwärme im Baubereich.

Die zur Einhaltung von Eckterminen erforderliche Nacht-, Wochenend- und Feiertagsarbeit sowie Arbeiten im Mehrschichtsystem werden nicht gesondert vergütet. Die entsprechenden Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Die Tiefbauarbeiten für den S-, R-Kanal und die RA TWL erfolgen unter Vollsperrung beider Straßenzüge gleichzeitig.

Sämtliche Aufwendungen für die Unterbrechung der Maßnahme in der kalten Jahreszeit / Winter sind in die Einheitspreise der betreffenden Positionen einzukalkulieren. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.

Bei der Kalkulation sind das mehrmalige An- und Abfahren und Umsetzen von Baumaschinen, -geräten, Materialtransporten etc. mit einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet.

Für die Zufahrt zur Baustelle stehen überwiegend Straßen nur geringer Breite zur Verfügung. Vor der Erarbeitung des Angebotes sollte daher eine Inaugenscheinnahme der örtlichen Verhältnisse durch den Bieter erfolgen.

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,	Seite 4/36
Bauherr:	Los 1: allgemeine Leistungen Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen Los 4: SOWAG mbH Zittau	

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Der Einsatz kleiner Baugeräte und weitere Erfordernisse nach Ansicht des AN sind in die entsprechenden Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Für die Bauleistungen erforderliche Vermessungen und Absteckungen sind im Rahmen der entsprechenden Leistungspositionen mit einzukalkulieren.

Bereits vorhandene Absteckungen, Grenzsteine, Festpunkte und dgl. sind vor Arbeitsbeginn zu sichern.  
Wird durch unsachgemäße Behandlung, Verschiebung oder Verlust solcher Punkte eine Neuvermessung notwendig, geht diese zu Lasten des AN.

Sofern keine gesonderten Angaben zur Herkunft der Baustoffe und Bauteile gemacht werden (z.B. Material des AG etc.) verstehen sich die ausgeschriebenen Leistungen einschließlich Lieferung der für die Ausführung der Bauleistung benötigten Stoffe, Bauteile etc.

Die Einheitspreise sind in den Leistungspositionen auskömmlich zu kalkulieren.  
Es ist nicht zulässig, Teile von ausgewiesenen Leistungspositionen in die Position der Baustelleneinrichtung einzurechnen.

Soweit in den entsprechenden Positionen nicht separat aufgeführt, erfolgt die Abrechnung der Positionen Einrichten, Vorhalten und Räumen wie folgt :

- \* mit 30% zu Beginn der Baumaßnahme und
- \* weitere Anteile entsprechend dem Baufortschritt

Anschlussmöglichkeit für Strom, Wasser und Druckluft wird vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Erstellung des Anschlusses werden nicht gesondert vergütet.

Die Kosten für den Verbrauch trägt der AN. Die Anschlusswerte sind vom AN festzustellen.

Benötigte Flächen für Lager- und Arbeitsplätze werden vom AG nicht bereitgestellt und sind durch den AN zu beschaffen.

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,	Seite 5/36
Bauherr:	Los 1: allgemeine Leistungen Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen Los 4: SOWAG mbH Zittau	

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Sämtliche Flächen sind nach Inanspruchnahme wieder entsprechend dem ursprünglichen Zustand herzurichten. Die ordnungsgemäße, vorbehaltlose Rücknahme der Flächen ist mit der Vorlage der Schlussrechnung durch eine entsprechende Bestätigung des Eigentümers nachzuweisen.

Das Aufstellen von Bauzäunen und dgl., die der AN zum Schutz seiner Baustelleneinrichtung, Lagerplätze, Unterkünfte usw. für erforderlich hält, sind Leistungen des AN und werden nicht gesondert vergütet.

In der Leistungsbeschreibung bedeutet 'Nach besonderer Anordnung des AG', dass auch mit der Vorbereitung zur Ausführung erst nach besonderer Anordnung zu beginnen ist.

Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen u. ä. bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten.

Bei Annäherung an Versorgungsleitungen von < 1,00 m sind alle Erdarbeiten als Handschachtung auszuführen, der dafür erforderliche Mehraufwand ist in die Einheitspreise der LV-Pos. des Erdaushubes einzurechnen.

Suchschachtungen zur Erkundung des Leitungsbestandes werden gesondert vergütet.

Arbeiten an in Betrieb befindlichen Kabeln und Rohren (ggf. zusätzliche Versorgungsleitungen, die nicht im Leitungsbestandsplan ausgewiesen sind) sind nur nach gesonderter Abstimmung mit den Versorgungsunternehmen (VU) sowie dem AG auszuführen.

Der AN hat dem AG den Nachweis der Überwachung (Güteüberwachung) der zu liefernden Stoffe und Bauteile entsprechend den betreffenden DIN-Normen zu erbringen.

Muster und Detailzeichnungen sowie die entsprechenden Prüfbescheide sind, soweit nicht anders verlangt, vor Ausführung zur endgültigen Genehmigung vorzulegen.

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,	Seite 6/36
Bauherr:	Los 1: allgemeine Leistungen Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen Los 4: SOWAG mbH Zittau	

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Bei der Bauoberleitung ist zu erfahren, für welche Bauteile, Materialien etc. Muster vorgelegt werden müssen.

Die Verwertung bzw. Entsorgung von Abbruchmaterialien, Bodenaushub oder anderen während der Baumaßnahme anfallenden Stoffen hat entsprechend der geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu erfolgen.

Der AN hat die entsprechenden schriftlichen Nachweise zu führen und auf Verlangen dem AG zur Kontrolle vorzulegen.

Weitergehende Verpflichtungen gegenüber der Umweltbehörde bleiben von diesen Festlegungen unberührt.

Bei den Bauarbeiten (z.B. Erdarbeiten) ist mit Staub- und Lärmemissionen zu rechnen.

Während der Baudurchführung ist das Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) zu beachten.  
Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.09.2002 (BGBl. I Nr. 71 vom 04.10.2002, S. 3830).

Besonders hingewiesen wird darauf, die Immissionsrichtwerte der 'Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm' - Geräuschemissionen - (vom 19.08.1970, Beilage zum Bundesanzeiger 160) einzuhalten.  
Daher muss die Baustelle so eingerichtet und betrieben werden, dass:

- Geräusche verhindert werden, die nach dem Stand der Technik vermeidbar sind (Einsatz geräuscharmer Bauverfahren und Baumaschinen)
- Vorkehrungen getroffen werden, die die Ausbreitung unvermeidbarer Geräusche auf ein Mindestmaß beschränken
- lärmintensive Arbeiten nur werktags in der Zeit von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr ausgeführt werden

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,	Seite 7/36
Bauherr:	Los 1: allgemeine Leistungen Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen Los 4: SOWAG mbH Zittau	

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Zur Staubemissionsminderung sollten folgende Maßnahmen beachtet werden:

- Abdeckung staubender Güter bei Lagerung und Transport
- Befeuchtung der Oberflächen, soweit nicht kontaminiert
- Einstellung stauberzeugender Arbeiten bei Wind
- Einsatz staubarmer Bauverfahren

## 01.01. Baustelleneinrichtung

Hinweistext:

Die Baustelleneinrichtung beinhaltet die Leistungserbringung für die Lose 2-4 sowie wie für die geplante Mitverlegung der Fernwärme durch die Stadtwerke Oberland (Beauftragung nachträglich) im Bereich Goethestr. (Lessingstr. bis Humboldtstr., einschließlich Kreuzung Lessingstraße und Querung). **Dies ist bei der Kalkulation zu beachten.**

### 01.01.0001. Baustelle einrichten, f. Bauzeit 2025

Baustelleneinrichtung für Bauzeit 2025 bis Bauende 28.11.2025 (zwingende Fertigstellung in 2025 erforderlich)

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros (auch für wöchentliche Bauberatung), Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet.

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 8/36  
 Bauherr: Los 1: allgemeine Leistungen  
 Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen des Leistungsverzeichnisses.  
 Zufahrt zur Baustelle vorhanden.

Psch .....

01.01.0002. **Baustelle räumen, f. Bauzeit 2025**

Baustellenberäumung nach Fertigstellung der Baustelle Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen des Leistungsverzeichnisses sowie Mitverlegung Fernwärme.

Psch .....

01.01.0003. **Bauzaun aufstellen und entfernen**

Bauzaun einschl. der erforderlichen Tore und Pfosten standsicher aufstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit entfernen.

70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Entfernen des Bauzaunes vergütet.

Zaunhöhe = 2,00 m.

Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen.

Bauzaun zur Absicherung Baustelleneinrichtung usw.

25 m ..... ..

01.01.0004. **Bauzaun umsetzen**

vorgenannten Bauzaun innerhalb der Baustelle umsetzen. Nicht wiederverwertbare Teile ersetzen.

Zaunhöhe = 2,00 m.

Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen.

10 m ..... ..

01.01.0005. **Feststellung der Grenzsteine**

Feststellung der Grenzsteine

Der Auftragnehmer hat sich persönlich vor

Baubeginn der Arbeiten über die Lage der Grenzsteine

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,	Seite 9/36
Bauherr:	Los 1: allgemeine Leistungen Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen Los 4: SOWAG mbH Zittau	

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

zu informieren. Dazu ist mit allen Grundstücks-eigentümern eine Vorortbegehung durchzuführen und das Ergebnis dazu jeweils protokollarisch zu erfassen.

22 St ..... ..

01.01.0006. **Sicherungsmaßnahmen Grenzsteine**

Sicherungsmaßnahmen  
Grenzsteine, die im Baubereich liegen, für die Dauer der Arbeiten sichtbar markieren und schützen.

18 St ..... ..

01.01.0007. **Hilfsüberfahrten**

Hilfsüberfahrten für Anlieger und Zufahrten im gesamten Baubereich sowie am Bauanfang und Bauende herstellen, unterhalten und nach Beendigung der Arbeiten wieder abbauen.  
Notwendiges Material liefern und nach Abbau der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

14 St ..... ..

01.01.0008. **Fußgängerhilfsbrücken herstellen, umsetzen, abbauen**

Fußgängerhilfsbrücken einschließlich Gründung nach statischen, konstruktiven und verkehrstechnischen Erfordernissen in Geländehöhe herstellen,  
Fußgängerhilfsbrücken gemäß ZTV-SA, Abschn. 5.10.8. in Geländehöhe in stabiler, massiver Ausführung herstellen einschl. Sicherung derselben durch Geländer beidseitig des Überganges, unterhalten, entsprechend der Bauabschnitte umsetzen und nach Beendigung der Arbeiten wieder abbauen.

10 St ..... ..

01.01.0009. **Stahlplatten lief., einb., ausb.**

Stahlplatten zur Herstellung der Überfahrbarkeit, auf die Baustelle liefern, verlegen, innerhalb der Baustelle umsetzen und anschließend wieder beseitigen, Plattengröße: ca. 2,50 m x 3,50 m.

8 St ..... ..

01.01.0010. **Mithilfe bei Abfallentsorgung**

Mithilfe beim Abtransportieren der Abfalltonnen von den einzelnen Grundstücken zu Sammelplätzen

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 10/36  
 Bauherr: Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

und zurück zu den Grundstücken  
 jeweils vor und nach dem Abfallentsorgungstermin,  
 einschließlich laufenden und erforderlichen Abstimmungen  
 mit ansässigen Entsorgungsunternehmen zur Sperrung und  
 Erreichbarkeit.

Entsorgungstermine:

Restmüll/ Biotonne: jeweils 2x monatlich

gelbe Tonne: 1x monatlich

blaue Tonne: 1x monatlich

betroffene Gebäude: insgesamt 14 Stück

(Beachtung Wohnblöcke Lessingstr.)

Entfernung zum Sammelplatz: bis 200 m

Psch

.....

**01.01.0011. Reinigung der Straße von Erdstoffresten u. dgl.**

Beseitigung der vom AN verursachten Verschmutzungen der  
 öffentlichen Straßen infolge von Erdarbeiten und  
 Transporten. Ausführung in verschiedenen Bauabschnitten)  
 Ausführung täglich für die gesamte Bauzeit.

Psch

.....

**01.01.0012. Notstrom-Aggregat aufstellen und vorhalten**

Notstrom-Aggregat betriebsbereit aufstellen, während der  
 Gesamtbauzeit vorhalten und nach Einsatz abbauen. Das  
 Betreiben des Aggregates  
 wird gesondert berechnet. Aggregat als volle  
 Kraftreserve auslegen.

Psch

.....

**01.01.0013. Notstrom-Aggregat betreiben**

Notstrom-Aggregat während der Dauer des Stromausfalles  
 betreiben. Abgerechnet werden die erforderlichen  
 Betriebsstunden pro Gerät. Der angebotene Einheitspreis gilt  
 unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden.

50 h

.....

.....

Zwischensumme 1

.....

Baustelleneinrichtung

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,	Seite 11/36
Bauherr:	Los 1: allgemeine Leistungen Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen Los 4: SOWAG mbH Zittau	

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

**01.02. Beweissicherung**

- 01.02.0001. **Beweissicherung Baubereich Straßenbau**  
**Beweissicherung Straßenbau gesamt**  
**(Goethestraße 2. BA und Lessingstraße),**  
 durch einen unabhängigen Bausachverständigen vor  
 Beginn der Bauarbeiten und nach Abschluss der Arbeiten  
 durchführen, einschl. aller Leistungen zur Erfassung des  
 bestehenden Zustandes (Fotodokumentation,  
 Nullmessungen etc.) und baubegleitender Kontrollen von  
 - Verkehrsflächen,  
 - Gebäuden mit Dach und Fassade, Einfriedungen aller Art,  
 - Schachtabdeckungen, Kappen, Schieber  
 einschl. Drainageschächte im Bankett-,  
 Böschungsbereich,  
 - Masten, Beleuchtung, Freileitungen,  
 - Großgehölzen,  
 - Straßenausstattung  
 - sonstige Bauwerke für das Baufeld des  
 Bauvorhabens einschließlich angrenzender  
 Gebäudestandorte.

Goethestr. 2. BA und Lessingstr. 2.BA:

Aufnahmebereich bei der Beweissicherung quer zur  
 Fahrbahn, vom Ende des Baubereiches (Fahrbahnrand  
 /Bankett) **15 m in** beide Richtungen. Aufnahmebereich bei  
 der Beweissicherung

**am Bauende und Bauanfang jeweils 20 m.**

Die Straßenabschnitte sind dem Übersichtslageplan bzw.  
 den Lageplänen zu entnehmen.

**Beweissicherung zweiteilig:**

- 1) Begehung und Dokumentation vor Beginn der  
 Baumaßnahme, besondere Beachtung von vorh.  
 Vorschäden einschl. deren Bewertung
- 2) Schlussbegehung und Kontrollmessung nach  
 Beendigung der Bauleistungen und Dokumentation  
 sowie Gegenüberstellung und Bewertung etwaiger Befunde.

Übergabe der Erstdokumentation an den AG vor Baubeginn

Je Beweissicherung ist ein Protokoll anzufertigen,  
 einschließlich Lieferung und Bereitstellung aller  
 Materialien wie z. B. Foto und Video.

(1x Papier oder 1x digital auf CD/DVD).

Die Protokolle über den Zustand bzw. Schäden an  
 Bauwerken etc. sind von allen Beteiligten

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 12/36  
 Bauherr: Los 1: allgemeine Leistungen  
 Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

gegenzuzeichnen. Bei vorhandenen Rissen  
 sind Breiten- und Längenmessungen auszuführen  
 und zu protokollieren.  
 Risse auf eventuelle Veränderungen kontrollieren.  
 Nach Abschluss der Baumaßnahme protokollarische  
 Freistellung durch die Beteiligten herbeiführen.  
 50% der Vergütung nach Erstdokumentation  
 50% der Vergütung nach Schlusssdokumentation

Psch

.....

01.02.0002. **Beweissicherung Gebäude innen**

Beweissicherung Gebäude (betroffene Gebäudeseite)  
 von innen. Beweissicherung vor Aufnahme der Bautätigkeit  
 gemeinsam mit den Eigentümern bzw. dinglich Berechtigten  
 durchführen.

Feststellung des Zustandes und Aufnahme bestehender  
 Schäden im Einflussbereich der baulichen Maßnahme an  
 Gebäuden, **innen**.

Risse sind zu messen und in der Dokumentation  
 festzuhalten.

Dokumentation in Worten, Skizzen und Fotografien.

Beweissicherung Gebäude:

in Abstimmung mit dem Auftraggeber

Eine Eigentümerliste wird zur Bauanlaufberatung  
 vom AG übergeben.

Nach Fertigstellung der Baumaßnahme Endbegehung bei  
 Gebäuden gemeinsam mit Eigentümer durchführen.

7 St

.....

.....

Vorbemerkung:

Die Ausführung der folgenden Positionen erfolgt nur nach  
 Abstimmung mit dem AG und der öBÜ.

Standort und Umfang der begleitenden  
 Erschütterungsmessungen während der Abbruch-,  
 Rohrgraben- und Verdichtungsarbeiten  
 sind vom Beweisgutachter in Abstimmung  
 mit der Bauleitung des AG festzulegen.  
 Die Gebäude und Mauern entlang der Baustrecke  
 sind auf jeden Fall mit einzubeziehen.

01.02.0003. **Rissmonitore liefern und montieren, Klebstoff**

Rissmonitore liefern und montieren, zur Erfassung von  
 Veränderungen in Rissen - Differenzmessung,  
 Montage mit Klebstoff (keine Verwendung von Dübeln!),

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 13/36  
 Bauherr: Los 1: allgemeine Leistungen  
 Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

(Die Lage der Rissmonitore ist vom Beweisgutachter  
in Abstimmung mit der Bauleitung des AG festzulegen).

6 St ..... ..

01.02.0004. **Nachkontrolle Rissmonitore, Abbau und Zusammenstellung**

Nachkontrolle Rissmonitore und Zusammenstellung  
der Erfassung und Abschlussbericht.  
Rissmonitor rückbauen, Klebstoffreste entfernen.  
Übergabe Bericht / Gutachten 2-fach  
(1x Papier, 1x digital auf CD/DVD).  
einschl. der erforderlichen Ingenieurleistungen.

4 St ..... ..

01.02.0005. **Rissmonitore überprüfen und dokumentieren**

Rissmonitore überprüfen und dokumentieren,  
auf Anforderung der öBÜ zwischendurch kontrollieren,  
Protokoll zur Überprüfung anfertigen und der öBÜ 2-fach  
aushändigen (1x Papier oder 1x digital) .  
Einschl. An- und Abfahrt.  
Abrechnung erfolgt pro Rissmonitor und Kontrolle.

9 St ..... ..

01.02.0006. **BE Messtechnik zur Erschütterungsmessung**

Baustelleneinrichtung für die Erschütterungsmessung,  
zur Begleitung der Abbruch-, Rohrgraben- und  
Verdichtungsarbeiten  
mit An- und Abfahrt sowie Auf- und Abbau,  
der erforderlichen Geräte und Anlagen für alle Messungen.  
Abrechnung erfolgt pro Messgerät.

1 St ..... ..

01.02.0007. **Umsetzen Messtechnik zur Erschütterungsmessung**

Messgeräte für die Erschütterungsmessung umsetzen,  
zur Begleitung der Abbruch-, Rohrgraben- und  
Verdichtungsarbeiten mit An- und Abfahrt sowie Ab- und  
Wiederaufbau in Gebäude für weiterem Bauabschnitt, der  
erforderlichen Geräte und Anlagen für alle Messungen.  
Abrechnung erfolgt pro Messgerät.

1 St ..... ..

01.02.0008. **Erschütterungsmessung Dauerüberwachung**

Erschütterungsmessung als Dauerüberwachung zur  
Feststellung der Erschütterungsimmissionen und zur

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 14/36  
 Bauherr: Los 1: allgemeine Leistungen  
 Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Überwachung über die Einhaltung der Anhaltswerte nach DIN 4150-3 während der Bauarbeiten im Baufeld.  
 Messungen als baubegleitende Dauerüberwachung mit Permanentaufzeichnung und Alarmmeldefunktion (SMS) einschl. sämtlicher Aufwendungen zur Durchführung der Erschütterungsmessungen, Auswertung, Datenabfrage Ausführung der Erschütterungsmessung / Schwingungsmessung nach DIN 4150-3 incl. Bericht / Gutachten 2-fach (1x Papier, 1x digital auf CD/DVD) einschl. der erforderlichen Ingenieurleistungen, Abrechnung erfolgt nach Zeitraum pro Messgerät. Außer den vollen Wochen werden Teilzeiten nach Tagen zu 1/7 des Einheitspreises für eine Woche vergütet.

24 Wo ..... ..

Zwischensumme 2 .....  
 Beweissicherung

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 15/36  
 Bauherr: Los 1: allgemeine Leistungen  
 Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

### 01.03. Sicherungsmaßnahmen im Baufeld, Bauvorbereitende Arbeiten

Hinweistext:

Die folgenden Sicherungspositionen gelten  
 für alle Lose des LV einschließlich Mitverlegung Fernwärme.

#### 01.03.0001. Sicherung der Einbaugarnitur

Sicherung der Einbaugarnituren für  
 Ventilanbohrarmaturen, Schieber, Hydranten u.ä.  
 im Zuge der Fräsarbeiten, der Auskofferung  
 und Verfüllung Straße, Asphaltarbeiten,  
 sowie während der erforderlichen Bauzeit,  
 einzurechnen sind die erforderlichen Handarbeiten  
 bei Aushub und Verfüllung.

21 St ..... ..

#### 01.03.0002. Sicherung der Schächte etc.

Sicherung der Schachtabdeckungen und  
 Straßenabläufe u.ä. im Zuge der Fräsarbeiten,  
 der Auskofferung und Verfüllung Straße,  
 sowie während der erforderlichen Bauzeit,  
 einzurechnen sind die erforderlichen Handarbeiten  
 bei Aushub und Verfüllung.

24 St ..... ..

#### 01.03.0003. Zulage prov. Schachtabdeckung

Zulage zu vorgenannter Pos.  
 für Herstellen bauzeitliche prov. Abdeckung.  
 Ausbauen der vorh. Schachtabdeckung, fördern,  
 auf Baustelle geordnet zwischengelagern  
 sowie gem. Bauablauf wiedereinbauen.  
 Bei Beschädigung ersetzen.  
 Liefern und einbauen einer bauzeitlichen prov.  
 Schachtabdeckung,  
 ausbauen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

12 St ..... ..

#### 01.03.0004. Laterne sichern, Schutz n. Wahl AN

Laterne bzw. Mast sichern,  
 Schutzvorrichtung nach Wahl des AN,  
 Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten  
 abbauen und entfernen.  
 Bei Beschädigung ersetzen, reparieren.  
 Laterne bis 7,00 m hoch.

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 16/36  
 Bauherr: Los 1: allgemeine Leistungen  
 Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Ausführung bei Näherungsbereich zum  
 Straßenbau 1,50 bis 2,00 m.

3 St ..... ..

- 01.03.0005. **Verkehrszeichen/Straßenbeschilderung sichern**  
 Verkehrszeichen/Straßenbeschilderung im Baubereich während  
 der Bauausführung durch geeignete Maßnahmen nach Wahl  
 des AN schützen und bei Beschädigung ersetzen.

3 St ..... ..

- 01.03.0006. **Stromkasten sichern**  
 Stromkasten im Zuge der Baumaßnahme sichern,  
 Schutzvorrichtung nach Wahl des AN,  
 Schutzvorrichtung bleibt Eigentum des AN und ist nach  
 Beendigung der Baumaßnahme wieder zu entfernen.  
 Bei Beschädigung ersetzen, reparieren.

2 St ..... ..

- 01.03.0007. **Zäune sichern, Holzzaun**  
 Holzzaun, einschl. Zaunpfosten aus Stahlrohr/Naturstein und  
 Zaunsockel aus Naturstein/Beton,  
 während der Bauausführung vor Beschädigung sichern,  
 Erforderlich nur im unmittelbaren Baufeld,  
 Näherung unter 1,00 m (HA und Kanalrückbau im Gehweg)  
 bei Beschädigung ersetzen,  
 Schutzvorrichtung nach Wahl des AN.  
 Schutzvorrichtung bleibt Eigentum des AN und ist nach  
 Beendigung der Baumaßnahme wieder zu entfernen.  
 Zauntüren werden übermessen.  
 Holzlatten- oder Holzscherenzaun bis 1,50 m hoch.

95 m ..... ..

- 01.03.0008. **Zäune sichern, Metallzaun**  
 Stabgitterzaun, Metallzaun, einschl. Zaunpfosten aus  
 Stahlrohr/Naturstein und Zaunsockel aus Naturstein/Beton,  
 während der Bauausführung vor Beschädigung sichern,  
 Erforderlich nur im unmittelbaren Baufeld,  
 Näherung unter 1,00 m,  
 bei Beschädigung ersetzen,  
 Schutzvorrichtung nach Wahl des AN.  
 Schutzvorrichtung bleibt Eigentum des AN und ist nach  
 Beendigung der Baumaßnahme wieder zu entfernen.

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 17/36  
 Bauherr: Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Zauntüren werden übermessen.  
 Metallzaun bis 1,50 m hoch.

15 m ..... ..

01.03.0009. **Bordsteine sichern**

Bordstein aus Granit oder Beton,  
 Größe bis A4 (einschl. B und Rasenkantensteine)  
 in Betonbettung verlegt, mit Rückenstütze aus Beton.  
 während der Bauausführung sichern  
 und bei Beschädigung ersetzen.  
 Ausführung im direkten Näherungsbereich  
 (Querung der Borde, Näherungen unter 50 cm)  
 Bei Ausbau im Bereich HA-Anschlüsse bzw.  
 Rückbau RW-Kanal keine Sicherung erforderlich  
 Borde im Bereich Übergang zum Gehweg bzw. Parkflächen.

165 m ..... ..

01.03.0010. **Pflastermulde 3-zeilig sichern**

Rinne / Mulde am Fahrbahnrand aus Granit 3-Zeiler,  
 in Betonbettung verlegt, mit Rückenstütze aus Beton.  
 Mulde während der Bauausführung sichern und bei  
 Beschädigung erneuern.

5 m ..... ..

01.03.0011. **Betoneinbau zur Bordsicherung**

Betoneinbau zur Bordsicherung,  
 Beton C 25/30, XC2, XF1 als Stütze vor  
 vorhandenem Bord aus Beton / Naturstein  
 einbauen als Sicherung bei  
 Herstellung der Hauanschlüssen.  
 Ausführung der Arbeiten in kurzen Bauabschnitten.

3 m3 ..... ..

01.03.0012. **vorh. Straßenablauf sichern**

Vorhandener Straßenablauf einschl. Anschlusskanäle  
 beim Tiefbau für den Rohrgraben freilegen, sichern,  
 abfangen und abstützen.  
 Bei Bedarf rückbauen und wieder neu setzen.

12 St ..... ..

01.03.0013. **Treppenanlage sichern, Schutz n. Wahl AN**

Treppenanlage sichern in Gehwegrücklage,  
 Treppenanlage mit 3 bis 8 Steigungen,  
 Stufe aus Granit / Beton,

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 18/36  
 Bauherr: Los 1: allgemeine Leistungen  
 Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Treppe im privaten Bereich,  
 Breite bis 2 m  
 im Zuge der Bauarbeiten vor Beschädigung schützen.  
 Schutzmaßnahmen nach Wahl des AN.  
 Bei Beschädigung ersetzen.

2 St ..... ..

01.03.0014. **Sicherung vorh. Grundstückmauer, Sockelmauer**

Sicherung der vorh. Grundstückmauer,  
 Sockelmauer im Zuge der Rohrgrabenarbeiten  
 und Herstellung der Hauanschlüsse  
 bei Näherung < 1,00 m.  
 Art: Unterfangung nach Wahl des AN.  
 Einschl. aller erforderlichen Nebenleistungen,  
 Erdarbeiten und Erschwernisse bei Erd- und  
 Verbauarbeiten (Handschachtung).  
 Schutzmaterial nach Beendigung der  
 Bauarbeiten abbauen.  
 Material wieder in Eigentum des AN übernehmen  
 und von der Baustelle entfernen.  
 Anfallende Abfälle einer Verwertung nach  
 Wahl des AN zuführen.  
 (Bereich beispielsweise Kreuzungsbereich  
 Lessingstraße / Goethestraße, Anschluss  
 Herweghstraße, vor Goethestraße Haus Nr. 26)

20 m ..... ..

01.03.0015. **Zulage zur Position an Sichern der Mauern für Sicherung vorh.**

Sicherung der vorh. Grundstückmauer im Zuge der Erdarbeiten  
 bei Näherung < 1,00 m und erforderlicher Unterfangung.  
 Art: Unterfangung nach Wahl des AN.  
 Einschl. aller erforderlichen Nebenleistungen,  
 Erdarbeiten und Erschwernisse bei Erd- und  
 Verbauarbeiten (Handschachtung). Schutzmaterial nach  
 Beendigung der Bauarbeiten abbauen. Material wieder in  
 Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle  
 entfernen. Anfallende Abfälle einer Verwertung nach  
 Wahl des AN zuführen.

5 m ..... ..

01.03.0016. **Gebäude schützen, neben Baufeld**

Gebäude unmittelbar neben Baufeld,  
 einschließlich vorhandener Anbauten,  
 Treppen, Podest oder Rampen,  
 im Zuge der Bauausführung von HA  
 vor Beschädigung schützen,

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 19/36  
 Bauherr: Los 1: allgemeine Leistungen  
 Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Schutzvorrichtung nach Wahl des AN.  
 bei Beschädigung reparieren.  
 Gebäudehöhe bis 12 m.  
 Gebäude: im Baubereich bei direkter Näherung  
 von 0,5 m, Bau von HA

25 m ..... ..

01.03.0017. **Hinweisbeschilderung TWL sichern, Schutz n. Wahl AN**

Hinweisbeschilderung für TWL (H, S, VA) sichern,  
 Schutzvorrichtung nach Wahl des AN,  
 Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und  
 entfernen.  
 Bei Beschädigung ersetzen, reparieren.

1 St ..... ..

Zwischensumme 3

Sicherungsmaßnahmen im Baufeld, Bauvorbereitende Arbeiten

.....

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,	Seite 20/36
Bauherr:	Los 1: allgemeine Leistungen Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen Los 4: SOWAG mbH Zittau	

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

**01.04. Verkehrssicherung**

Vorbemerkungen:

Sämtliche Aufwendungen, die zur Einholung und Ausstellung der verkehrsrechtlichen Anordnung durch die entsprechende Verkehrsbehörde notwendig werden, werden nicht gesondert vergütet und sind in die entsprechenden Positionen einzukalkulieren. Plantafeln und Zusatzzeichen sind entsprechend der Vorgaben (angeordneter Verkehrszeichenplan) der Straßenverkehrsbehörde zu beschriften.

Alle hierfür notwendigen Aufwendungen sind in die jeweiligen Einheitspreise des Leistungsverzeichnisses einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

**01.04.0001. Verkehrsz.-/Mark.plan erstellen**

Verkehrszeichen-, Markierungsplan für die bauzeitliche Verkehrsführung gemäß Baubeschreibung bzw. in Abstimmung mit AG erstellen und beim zuständigen Straßenverkehrsamt zur Erteilung der Verkehrsrechtlichen Anordnung (VAO) einreichen, für Verkehrssicherung des gesamten Verkehrs während der Gesamtbauzeit jeweils nach Baufortschritt:

- Vollsperrung der Lessingstraße 2.BA von Haus Nr. 13 bis zur Kreuzung mit Goethestraße und
- Vollsperrung der Goethestraße 2.BA (Lessingstr.-Humboldtstraße einschließlich Kreuzung Lessingstraße / Goethestraße) sowie
- Vollsperrung der Kreuzung Lessingstraße / Humboldtstraße für Umbindung Mischwasserkanal und Asphalteinbau

gem. Regelplan B I/15 nach RSA 21.

Übergabe des bestätigten Verkehrszeichen-, Markierungsplanes spätestens 2 KW vor Baubeginn an den AG.  
Gebühren für verkehrsrechtliche Anordnung einrechnen.  
Inhalt und Umfang der Unterlagen vorher mit dem Verkehrsamt abstimmen.

Psch

.....

**01.04.0002. Vollsperrung Lessingstraße 2.BA**

Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer:  
Position beinhaltet:  
Vollsperrung gesamte Bauzeit Lessingstraße 2. BA

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,	Seite 21/36
Bauherr:	Los 1: allgemeine Leistungen Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen Los 4: SOWAG mbH Zittau	

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

(von Höhe Haus Nr. 13 bis oberhalb Kreuzung  
Goethestraße)

Vollsperrung wird parallel in beiden Straßenzügen benötigt!

Vollsperrung gem. Regelplan B I/15 nach RSA 21,  
Einschl. Vorankündigung der Baustelle nach  
RSA 21 Regelplan B I/15. Einrichtung zur Verkehrssicherung  
und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten  
aufbauen, ständig unterhalten und betreiben,  
entsprechend der Sperrabschnitte umsetzen und  
umbauen und nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen.  
60 % der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufbau,  
der Rest nach Abbau der Verkehrssicherungseinrichtung  
berechnet.

Sicherung mit elektrischen Warnleuchten und  
elektr. Beleuchtung der Verkehrszeichen am jeweiligen  
Anfang der Baustelle.

Die Stellung der Anlage und der Betrieb sind  
einzukalkulieren.

Die Baustelle ist mit allen, entsprechend des Regelplanes,  
erforderlichen Verkehrs- und Hinweiszeichen zu kennzeichnen,  
sowie mit allen notwendigen Abschränkungs-, Schutz- und  
Sicherheitsmaßnahmen zu versehen.

Alle Zeichen und Geräte sind in ausreichender Weise zu  
beleuchten.

Energieversorgung nach Wahl des AN.

Alle aufgestellten Schilder werden in rückstrahlender  
Ausführungsart gefordert.

Ausführung nach vom AN vorgelegten Verkehrszeichenplan.

Abweichend vom Regelplan zusätzlich  
benötigte Verkehrsschilder werden separat vergütet.

Psch

.....

#### 01.04.0003. **Vollsperrung Goethestraße 2.BA**

Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer:

Position beinhaltet:

Vollsperrung gesamte Bauzeit Goethestraße 2. BA

(von Höhe Haus Nr. 13 bis oberhalb Kreuzung

Goethestraße)

Vollsperrung wird parallel in beiden Straßenzügen benötigt!

Vollsperrung gem. Regelplan B I/15 nach RSA 21,  
Einschl. Vorankündigung der Baustelle nach  
RSA 21 Regelplan B I/15. Einrichtung zur Verkehrssicherung  
und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten  
aufbauen, ständig unterhalten und betreiben,  
entsprechend der Sperrabschnitte umsetzen und

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 22/36  
 Bauherr: Los 1: allgemeine Leistungen  
 Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

umbauen und nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen.  
 60 % der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufbau,  
 der Rest nach Abbau der Verkehrssicherungseinrichtung  
 berechnet.

Sicherung mit elektrischen Warnleuchten und  
 elektr. Beleuchtung der Verkehrszeichen am jeweiligen  
 Anfang der Baustelle.

Die Stellung der Anlage und der Betrieb sind  
 einzukalkulieren.

Die Baustelle ist mit allen, entsprechend des Regelplanes,  
 erforderlichen Verkehrs- und Hinweiszeichen zu kennzeichnen,  
 sowie mit allen notwendigen Abschränkungs-, Schutz- und  
 Sicherheitsmaßnahmen zu versehen.

Alle Zeichen und Geräte sind in ausreichender Weise zu  
 beleuchten.

Energieversorgung nach Wahl des AN.

Alle aufgestellten Schilder werden in rückstrahlender  
 Ausführungsart gefordert.

Ausführung nach vom AN vorgelegten Verkehrszeichenplan.

Abweichend vom Regelplan zusätzlich

benötigte Verkehrsschilder werden separat vergütet.

Psch

.....

01.04.0004. **Vollsperrung Kreuzung Humboldtstr. / Goethestr.**  
 Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer:  
 Position beinhaltet:  
 Vollsperrung Kreuzung Humboldtstr. / Goethestr.  
 (Umbindung Mischwasserkanal / Asphalteinbau)

Vollsperrung gem. Regelplan B I/15 nach RSA 21,  
 Einschl. Vorankündigung der Baustelle nach  
 RSA 21 Regelplan B I/15. Einrichtung zur Verkehrssicherung  
 und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten  
 aufbauen, ständig unterhalten und betreiben,  
 entsprechend der Sperrabschnitte umsetzen und  
 umbauen und nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen.  
 60 % der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufbau,  
 der Rest nach Abbau der Verkehrssicherungseinrichtung  
 berechnet.

Sicherung mit elektrischen Warnleuchten und  
 elektr. Beleuchtung der Verkehrszeichen am jeweiligen  
 Anfang der Baustelle.

Die Stellung der Anlage und der Betrieb sind  
 einzukalkulieren.

Die Baustelle ist mit allen, entsprechend des Regelplanes,  
 erforderlichen Verkehrs- und Hinweiszeichen zu kennzeichnen,

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,	Seite 23/36
Bauherr:	Los 1: allgemeine Leistungen Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen Los 4: SOWAG mbH Zittau	

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

sowie mit allen notwendigen Abschränkungs-, Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen zu versehen.  
Alle Zeichen und Geräte sind in ausreichender Weise zu beleuchten.  
Energieversorgung nach Wahl des AN.  
Alle aufgestellten Schilder werden in rückstrahlender Ausführungsart gefordert.  
Ausführung nach vom AN vorgelegten Verkehrszeichenplan.  
Abweichend vom Regelplan zusätzlich benötigte Verkehrsschilder werden separat vergütet.

Psch

.....

- 01.04.0005. **Längsabsperrung Fußgänger**  
Längsabsperrung für Fußgänger  
gem. RSA 21 Teil B Pkt. 2.4.3.  
als Längsabsperrung zum Fahrverkehr teilweise entlang der Fahrbahn bzw. Seitenstreifen auf Gehweg bereitstellen.  
Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten aufbauen, ständig unterhalten und betreiben, ggf. umsetzen zwischen den einzelnen Bauabschnitten (beispielsweise Goethestr. - Herweghstr. / Herweghstr. - Humboldtstr. - parallel mit Lessingstraße) und nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen.  
Die Kosten für das Umsetzen der Längsabsperrung sind in der nachstehenden Position enthalten.  
60 % der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau der Verkehrssicherungseinrichtung berechnet. Die Position gilt für alle Mediengräben (RW, SW, TWL) sowie sonstige erforderliche Absperrmaßnahmen für Fußgänger.

350 m

.....

.....

- 01.04.0006. **Längsabsperrung Fußgänger umsetzen**  
Längsabsperrung für Fußgänger  
gem. RSA 21 Teil B Pkt. 2.4.3.  
als Längsabsperrung zum Fahrverkehr teilweise entlang der Fahrbahn bzw. Seitenstreifen auf Gehweg.  
Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten aufbauen, ständig unterhalten und betreiben, ggf. umsetzen zwischen den einzelnen Bauabschnitten und nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen. Die Kosten für das Umsetzen der Längsabsperrung für Fußgänger sind in der Position enthalten.  
60 % der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau der Verkehrssicherungseinrichtung berechnet. Die Position gilt für alle Mediengräben (RW, SW, TWL) sowie sonstige erforderliche Absperrmaßnahmen.

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,	Seite 24/36
Bauherr:	Los 1: allgemeine Leistungen Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen Los 4: SOWAG mbH Zittau	

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

vorgenannten Längsabspernung für Fußgänger  
innerhalb der Baustelle umsetzen.  
Nicht wiederverwertbare Teile ersetzen.  
Zaunhöhe = 2,00 m.  
Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen.

300 m ..... ..

01.04.0007. **Verkehrsschild aufstellen**

Verkehrsschild aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten und warten. Aufstellvorrichtung nach stat. Erfordernissen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet.

Retroreflektierend mit Folie der Bauart Typ 1.  
Aufstellvorrichtung nach Wahl des AN aufstellen.

4 St ..... ..

01.04.0008. **Verkehrsschild aufstellen, Ronde**

Verkehrsschild aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten und warten. Aufstellvorrichtung nach stat. Erfordernissen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet.

Verkehrsschild = Ronde, Dreieck, Quadrat.  
Retroreflektierend mit Folie der Bauart Typ 1.  
Aufstellvorrichtung nach Wahl des AN aufstellen.

4 St ..... ..

01.04.0009. **Absperrg.o.Warneinricht. aufstellen, Leitbake mit Richtstrahler**

Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H.

des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet.

**Leitbake** Größe 1000x250 mm beidseitig.  
Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 1.  
Mit Richtstrahler zweiseitig, Dauerlicht oder Blinklicht  
nach Vorgabe der verkehrsrechtlichen Anordnung  
Energieversorgung nach Wahl des AN.

10 St ..... ..

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,	Seite 25/36
Bauherr:	Los 1: allgemeine Leistungen Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen Los 4: SOWAG mbH Zittau	

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

01.04.0010.	<b>Absperrg.o.Warneinricht. aufstellen, Leitbake</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. <b>Leitbake</b> Größe 1000x250 mm beidseitig. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 1.	10	St	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

01.04.0011.	<b>Absperrger. oder Warneinr. umsetzen, Leitbake</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung umsetzen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. <b>Leitbake.</b>	20	St	.....	.....
-------------	---	----	----	-------	-------

01.04.0012.	<b>Absperrg.o.Warneinricht. aufstellen, Absperrschranke</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. <b>Absperrschranke</b> Größe 250x2400 mm mit Aufstellvorr. Mit 3 Richtstrahlern einseitig, gelbes Dauerlicht. Energieversorgung nach Wahl des AN.	4	St	.....	.....
-------------	---	---	----	-------	-------

01.04.0013.	<b>Absperrger. oder Warneinr. umsetzen, Absperrschranke</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung umsetzen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. <b>Absperrschranke.</b> Energieversorgung nach Wahl AN.	4	St	.....	.....
-------------	--	---	----	-------	-------

Hinweistext:

Die folgende Position gilt umfassend für alle Lose des AG.

01.04.0014.	<b>Kontrolle der Arbeitsstellensicherung</b> Kontrolle der Arbeitsstellensicherung gem. ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits-				
-------------	---	--	--	--	--

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 26/36  
 Los 1: allgemeine Leistungen  
 Bauherr: Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG je-  
 derzeit zugänglich zu machen.  
 Kontrolle zweimal täglich, an arbeitsfreien Tagen ein-  
 mal täglich.  
 Kontrolle durch schriftliche Dokumentation nach Unter-  
 lagen des AG.

180	d	.....	.....
-----	---	-------	-------

Zwischensumme 4	.....
Verkehrssicherung	

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,	Seite 27/36
Bauherr:	Los 1: allgemeine Leistungen Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen Los 4: SOWAG mbH Zittau	

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

**01.05. Technische Bearbeitung****01.05.0001. Technische Bearbeitung Baumaßnahme durchführen**

Technische Bearbeitung für Baumaßnahme (gesamtes LV - alle Fachlose) durchführen.  
 Bearbeitung von Unterlagen für:

- Baustelleneinrichtung, Lagerflächen, etc.
- Bauverfahren
- Arbeitsvorbereitung
- Einholung der aktuellen Leitungsbestandspläne der örtlichen Versorgungsunternehmen einschl. Schachtgenehmigungen
- Bauablaufplanung (einschl. Fortschreibung der Ablaufplanung vor und nach der Auftragserteilung) in Form eines Zeit-Wege-Diagramms
- Anzeige / Anmeldung des Bauvorhabens beim zuständigen Gewerbeaufsichtsamt
- Aushang der Anmeldung auf der Baustelle
- Baubehelfe (Baugrubensicherung, ggf. zusätzliche Verbaue nach Wahl des AN) einschl. Bauzustände

Zeitpunkt der Lieferung der Unterlagen rechtzeitig vor Baubeginn bzw. vor der Ausführung der jeweiligen Leistung.

Psch

.....

**01.05.0002. Vermessungsleistungen durchführen, Absteckung**

Vermessungsleistungen durchführen.  
 Haupttrasse und Kleinpunkte für Leitungsverlegung (TWL) und Kanalbau (RW / SW) nach Zeichnung abstecken.  
 Höhenfestpunkte herstellen und Verlegetiefe ausmessen.  
 Randlinienabsteckung und sonstige Absteckarbeiten durchführen.  
 Absteckung muss während der Baumaßnahme für Kontrollmessungen jederzeit zugänglich sein.  
 Baubegleitende Vermessung durchführen.  
 Die Schlussvermessung wird gesondert durch ein externes Vermessungsbüro vorgenommen.

Psch

.....

**01.05.0003. Dokumentation Fahrbahnbestand**

Dokumentation des Fahrbahnbestands im Bereich der bereits erneuerten Auenstraße,  
 Vermessungsleistungen durchführen.  
 Sämtliche benötigte Punkte der bestehenden Fahrbahn (einschl. FB-Höhen, FB-Breiten, FB-Neigung, Randachse) aufnehmen.

Projekt:	Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,			Seite 28/36
	Los 1: allgemeine Leistungen			
Bauherr:	Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen			
	Los 4: SOWAG mbH Zittau			
				Datum 17.04.2025
Pos	Stl-Nr	Menge AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Zur Fahrbahnwiederherstellung anhand des Bestandes.  
Höhenfestpunkte herstellen. Die Fahrbahnwiederherstellung erfolgt auf gesamter Straßenbreite einschließlich Randeinfassung.

Psch .....

01.05.0004. **Anwohnerinformation**

Die Anwohner/Eigentümer sind über die Baumaßnahme entlang der Gemeinschaftsmaßnahme jeweils 2 Wochen vorher zu informieren und die daraus resultierenden Behinderungen zu erläutern.

Die Behinderungen sind entsprechend des Bauablaufes den Anwohner zusätzlich mitzuteilen, dafür erfolgt keine gesonderte Vergütung.

Vorlage einer schriftlichen Information mit Verteilungsvermerk bei der örtlichen Verkehrsbehörde.

Eine mgl. gesonderte Information im Zuge des Asphalteinbaus wird nicht separat vergütet - Beachtung Zufahrt und Parkplatz Wohnbaublöcke im Bereich Lessingstraße.

30 St ..... ..

01.05.0005. **Koordinierung m. Anwohnern**

Übernahme der Leistungen zur Koordinierung mit Anwohnern während der Straßenbauarbeiten, bei Arbeiten auf privaten Grundstücken (Angleich Zufahrten).

Die Koordinierung erfolgt in direkter Abstimmung zwischen dem AN und dem jeweils betroffenen Anwohner und den Gewerbetreibenden.

Kontaktaten werden zu Baubeginn vom AG übergeben.

Einzurechnen sind alle notwendigen Koordinierungsleistungen des AN einschl. Nebenkosten.

Betroffene Grundstücke: ca. 20 Stck im Baubereich (Beachtung Wohnbaublöcke, pro Haus Nr. eingerechnet)

Psch .....

01.05.0006. **Koordination v. Arbeiten an den Versorgungsleitungen**

Übernahme der Leistungen für die Koordinierung aller innerhalb des Baubereiches notwendig werdenden Arbeiten an Ver- und Entsorgungsleitungen aller Medienträger während der Bauausführung.

Die Koordinierung erfolgt in direkter Abstimmung zwischen dem AN und dem jeweiligen Versorgungsunternehmen (VU).

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 29/36  
 Bauherr: Los 1: allgemeine Leistungen  
 Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Einzurechnen sind alle notwendigen Koordinierungsleistungen des AN einschl. Nebenkosten.

Psch .....

01.05.0007. **Koordinierung m. SOWAG**

Übernahme der Leistungen zur Koordinierung mit SOWAG Meisterbereich für die Verlegung der Trinkwasserleitung. Die Koordinierung erfolgt in direkter Abstimmung zwischen dem AN und dem Meisterbereich der SOWAG. Kontaktdaten werden zu Baubeginn vom AG übergeben. Einzurechnen sind alle notwendigen Koordinierungsleistungen des AN einschl. Nebenkosten. Die Koordinierungsleistung wird in Abhängigkeit von den fertiggestellten Bauabschnitten mehrfach während der gesamten Bauzeit erforderlich. Dies ist bei der Kalkulation zu beachten!

Psch .....

01.05.0008. **Koordinierung Vermessungsbüro**

Koordinierung mit Vermessungsbüro (zur Erstellung aller erforderlicher Bestandspläne, R-Kanal, S-Kanal, RA TWL etc.) Pauschale Vergütung für den Aufwand zur Koordinierung mit einem beauftragten Vermessungsbüro zur Vermessung und Erstellung eines Bestandsplanes zu hier ausgeschriebener Baumaßnahme.

Psch .....

01.05.0009. **Koordinierung Wasserdichtheitsprüfung/Kanalbefahrung**

Koordinierung bzgl. Wasserdichtheitsprüfung/Kanalbefahrung Pauschale Vergütung für den Aufwand zur Koordinierung mit einem vom AG direkt beauftragten Unternehmer zur Durchführung der Wasserdichtheitsprüfung und der Kanalbefahrung zu hier ausgeschriebener Baumaßnahme.

Psch .....

01.05.0010. **Koordinierung Grenzsteineinmessung**

Koordinierung mit öffentlich bestelltem Vermesser. Pauschale Vergütung für den Aufwand zur Koordinierung mit einem vom AG direkt beauftragten Vermessungsbüro zur katasteramtlichen Vermessung und Erstellung eines Grenzsteines.

Psch .....

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 30/36  
 Bauherr: Los 1: allgemeine Leistungen  
 Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

01.05.0011. **Freistellungserkl. für Baubereich / Grundstücksanschlüsse**

Freistellungserklärung für kompletten Baubereich erbringen und Freistellungserklärungen für Grundstückanschlüsse (RW, SW, TWL). Für die gesamte Baumaßnahme ist nach Abschluss der Arbeiten die schriftliche Zustimmung der von den Bauarbeiten betroffenen Grundstücks- und sonstigen Eigentümern über die ordnungsgemäße Angleichung der Grundstückszugänge sowie -zufahrten bzw. der Grundstücksgrenzen sowie die Freistellung von Ansprüchen gegenüber dem AG einzuholen und dem AG zu übergeben. Ein Eigentümerverzeichnis wird dem AN zu Baubeginn übergeben. Die Abrechnung erfolgt pro betroffenem Grundstück.

20 St ..... ..

01.05.0012. **Vorankündigung erstellen**

Vorankündigung gemäß Baustellenverordnung erstellen und spätestens zwei Wochen vor Einrichten der Baustelle der zuständigen Behörde übermitteln. Vorankündigung sichtbar und witterungsgeschützt auf der Baustelle aushängen. Bei erheblichen Änderungen während der Bauzeit anpassen.

Psch .....

01.05.0013. **SiGe-Plan erstellen**

Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) nach RAB 31 erstellen und mit dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator dieser und weiterer betroffener Baustellen abstimmen. Bei erheblichen Änderungen in der Ausführung des Bauvorhabens anpassen. Den SiGe-Plan für jeden Beschäftigten einsehbar auf der Baustelle vorhalten.

Psch .....

01.05.0014. **SiGe-Plan des AG fortschreiben**

Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) nach RAB 31 fortschreiben und mit dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator dieser und weiterer betroffener Baustellen abstimmen. Bei erheblichen Änderungen in der Ausführung des Bauvorhabens anpassen. Den SiGe-Plan für jeden Beschäftigten einsehbar auf der Baustelle vorhalten.

Psch .....

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 31/36  
 Bauherr: Los 1: allgemeine Leistungen  
 Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

**01.05.0015. SiGe-Koordinator stellen.**

Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß  
 Verordnung über Sicherheit- und Gesundheitsschutz auf  
 Baustellen (Baustellenverordnung -BaustellV)  
 vom 10.06.1998 und nach RAB 30 während der Ausführung  
 des Vorhabens (gilt für alle Baulose einschließlich  
 Nachauftragnehmerleistungen) stellen.

Die Qualifikation und Eignung ist unmittelbar nach  
 Zuschlagserteilung nachzuweisen.

Der Koordinator nimmt diese Aufgaben auch für  
 Teilleistungen wahr, die an Nachauftragnehmer  
 übertragen werden, sowie bei Abstimmungen mit dem  
 Streckenbau erforderlich sind.

Die Vergütung erfolgt anteilig entsprechend dem  
 Baufortschritt der Baumaßnahme bezogen auf die  
 Gesamtbauzeit.

**Es ist ein externer SiGe-Koordinator zu beauftragen,**  
 kein angestellter Mitarbeiter des AN.

Die Leistung umfasst wöchentliche Baustellenbegehungen  
 mit Dokumentation der Begehung und Anfertigung eines  
 Begehungsberichtes.

Die Übergabe des Berichtes erfolgt wöchentlich an den AG.  
 1-fach Papierform, 1-fach im PDF-Format

Psch

.....

**01.05.0016. Übergabe aller Materialzertifikate**

Übergabe aller Materialzertifikate versehen mit  
 DIN-Nummer, Herstellerzeichen, Herstellerdatum  
 und Überwachungszeichen einer anerkannten  
 Prüfstelle usw. für alle Baustoffe und Bauteile  
 spätestens 5 Werktage vor Einbau entsprechend  
 Baufortschritt.

Übergabe aller Lieferscheine im Original sortiert nach  
 Baustoffen im Büroordner mit Trennblättern geheftet  
 einschließlich tabellarischer Zusammenstellung der  
 Lieferscheine mit Angabe Lieferdatum, Lieferschein-Nr.,  
 Einzelmenge und Gesamtmenge.

Alle Unterlagen sind in Papierform zu übergeben,  
 unabhängig davon, ob sie der Bauleitung oder dem AG  
 bereits in digitaler Form vorliegen.

Psch

.....

**01.05.0017. Fotodokumentation Bauablauf**

Lichtbilder über den wesentlichen Bauablauf des  
 Bauvorhaben anfertigen, zur Darstellung der Ausbildung der  
 Kanalbaumaßnahme bzw. Entwässerungsanlage  
 und von Teilen und Schichten,

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 32/36  
 Bauherr: Los 1: allgemeine Leistungen  
 Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

die später nicht mehr sicht- und prüfbar sind,  
 als Foto in digitalisierter Form mit Digitalkamera in  
 JPEG-Format nach Angabe des AG in der  
 Leistungsbeschreibung, herstellen.  
 Zusätzlich sind mindestens 40 Stück farbige Bilder,  
 Größe 13 x 9 cm mit Angabe der Bau-km sowie des  
 Aufnahmezeitpunktes zu versehen und in einem Dokument  
 zusammenzuassen. (Übergabe 2-Fach im PDF-Format)

Psch

.....

**01.05.0018. Dokumentation Baustelle**

Zusammenstellung und Übergabe von Unterlagen für  
 die Abschlussdokumentation der Baustelle.  
 Die Abschlussdokumentation ist einfach schriftlich  
 (Papierform) und zweifach auf Datenträger im PDF-Format  
 zu übergeben und hat mindestens zu enthalten:

- Beweissicherung
- Bautagebuch
- Protokolle wöchentliche Bauberatung
- Maßnahmen zum Arbeitsschutz
- Entsorgungsdokumentation

(Zusammenstellung aller verwerteten bzw. entsorgten  
 Massen, insb. von gefährlichen Abfällen,  
 Sammelentsorgungsnachweise, Übernahmescheine, etc.)

- tabellarische Zusammenstellung aller positionsbezogenen  
 Lieferscheine mit Angabe Lieferdatum, Lieferschein-Nr.,  
 Einzelmenge und Gesamtmenge.
- Lieferscheine Asphaltmischgut
- Lieferscheine Material für ungebundene Schichten  
 und Bankette
- Fotodokumentation

Die Abschlussdokumentation ist dem AG  
 bis spätestens 1 Woche vor Schlussabnahme in Papierform  
 zu übergeben.

Psch

.....

Zwischensumme 5

.....

Technische Bearbeitung

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 33/36  
 Bauherr: Los 1: allgemeine Leistungen  
 Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

**01.06. Kontrollprüfungen****01.06.0001. Belastungsfahrzeug bereitstellen**

Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.

2 h ..... ..

**01.06.0002. Plattendruckversuch nach DIN 18 134 für Kontrollprüfung**

Plattendruckversuch nach DIN 18 134 für Kontrollprüfung auf Veranlassung und nach Angabe des AG durchführen einschl. Bereitstellung sämtlicher Geräte und einschl. Auswertung und Darstellung der Messergebnisse.

2 St ..... ..

**01.06.0003. Rammsondierung**

Rammsondierung  
 Zur Überprüfung der Verdichtung sind nach der Grabenverfüllung bis 1m unter Rohrsohle Rammsondierungen neben den Rohren innerhalb der Leitungszone nach Terminvereinbarung mit der BL/ BÜ durchzuführen.  
 Verfahren: leichte Rammsonde nach DIN EN 22476 einschl. Prüfprotokoll,  
 Abstand der Nachweise: Haltungsweise / aller 50 m,  
 Abnahme durch den AG  
 mit der Ausführung ist ein bodenmechanisches Institut zu beauftragen.

6 St ..... ..

**01.06.0004. Prüfung der Tragschichten ohne Bindemittel, leichte Fallplatte**

Kontrollprüfung der Tragschichten ohne Bindemittel nach ZTV SoB-StB,  
 auf besondere Anordnung des AG,  
 für Verformungsmodul,  
 mit der leichten Fallplatte.

3 St ..... ..

Hinweistext:

Die nachstehende Position kommt nur nach Rücksprache mit dem Auftraggeber und der örtlichen Bauüberwachung zum Einsatz. Die Probenahme erfolgt im Beisein der öBü bzw. in Rücksprache mit der öBü.

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA, Seite 34/36  
 Bauherr: Los 1: allgemeine Leistungen  
 Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
 Los 4: SOWAG mbH Zittau

Datum 17.04.2025

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

01.06.0005. **Laboruntersuchung Bodenproben nach LAGA einschl. Probenahme**

Untersuchung von Bodenproben auf Schadstoffgehalt nach LAGA, Midestuntersuchungsprogramm am Feststoff und Eluat. Einschließlich örtlicher Probenahme, Tiefe bis 3,00 m, bei Erfordernis mit Kleinrammbohrung und Überwachung bei der Probenahme, sowie An- und Abtransport von Gerätschaften.

4 St ..... ..

01.06.0006. **Laboruntersuchung Asphalt einschl. Probenahme**

Untersuchung von asphaltproben, Untersuchung von Asphaltaufbruch auf PAK- und Phenolgehalt. Einschließlich örtlicher Probenahme und Überwachung bei der Probenahme, sowie notwendiger An- und Abtransport von Gerätschaften.

1 St ..... ..

Zwischensumme 6  
 Kontrollprüfungen

.....

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,  
Los 1: allgemeine Leistungen  
Bauherr: Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
Los 4: SOWAG mbH Zittau

Seite 35/36

Datum 17.04.2025

### Zusammenstellung der Abschnitte

1. Baustelleneinrichtung	..... EUR
2. Beweissicherung	..... EUR
3. Sicherungsmaßnahmen im Baufeld, Bauvorbereitende Arbeiten	..... EUR
4. Verkehrssicherung	..... EUR
5. Technische Bearbeitung	..... EUR
6. Kontrollprüfungen	..... EUR

**Summe der Abschnitte Los 1**

..... EUR

**Los 1: Goethestraße 2. BA - Allgemeine Leistungen**

Projekt: Neugersdorf, Goethestraße 2.BA / Lessingstr. 2.BA,  
Los 1: allgemeine Leistungen  
Bauherr: Los 1, 2, 3: Eigenbetrieb Abwasser Spreequellen  
Los 4: SOWAG mbH Zittau

Seite 36/36

Datum 17.04.2025

### Zusammenstellung des Angebotes

Netto - Angebotssumme ..... EUR

+ 19,00 % Mehrwertsteuer ..... EUR

Brutto - Angebotssumme ..... EUR

....., den .....

.....  
(Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift)